

Potsdam, 01.04.2026

Pressemitteilung

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Ines Filohn
Telefon: 0331 866-1251
0331 866-1356
0331 866-1359

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de
Internet: <https://www.brandenburg.de>

  @staatskanzleibb

„Ehrenamt des Monats“ April

Engel in Grün – Ministerpräsident Woidke zeichnet ehrenamtlichen Besuchsdienst „Grüne Damen und Herren“ für 25 Jahre Engagement aus

Mit Ruhe, Rat und Herzenswärme: Der ehrenamtliche Besuchsdienst der „Grünen Damen und Herren“ unterstützt seit 25 Jahren Pflegekräfte und Ärzte an den Standorten der Oberhavel-Kliniken. Anlässlich dieses Jubiläums zeichnete Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke die Frauen und Männer heute im Format „Ehrenamt des Monats“ aus. Woidke betonte in Oranienburg: „Die ‚Grünen Damen und Herren‘ sind da, wenn der Klinikalltag dem medizinischen und Pflegepersonal wenig Zeit lässt: sei es eine kleine Hilfestellung, ein Laufdienst, eine Info oder das Gespräch und das Beisammensein. Sie schenken den Patientinnen und Patienten Zeit, ein freundliches Lächeln und ein offenes Ohr.“

Woidke: „Die ‚Grünen Damen und Herren‘ sorgen insbesondere für diejenigen, die es gerade etwas schwerer haben, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, und lassen diese Menschen nicht allein. Sie führen uns mit ihrer tagtäglichen Arbeit vor Augen, was eine echte Solidargemeinschaft ist. So weit die Medizin auch fortschreitet und so modern Medikamente und OP-Techniken sind, hinter jedem Krankheitsbild steht ein Mensch. Und wir Menschen brauchen Verbindung, Gemeinschaft und Trost. Ich danke den ‚Grünen Damen und Herren‘ von Herzen dafür, dass sie das alles schenken.“

In den Oberhavel-Kliniken sind insgesamt **46 Grüne Damen und Herren** als geschulte Laien ehrenamtlich für einige Stunden in der Woche auf den Stationen tätig. Die Arbeit ist eine wichtige Ergänzung in der Versorgung durch Pflegekräfte und Ärzte. Sie bieten einen Lotsendienst zur

Potsdam, 01.04.2026

Pressemitteilung

Seite 2 von 2

Begleitung der Patienten, die zur Aufnahme in die Klinik kommen sowie einen Besuchsdienst direkt am Krankenbett an. Es werden Gespräche geführt, kleine Handreichungen gemacht, Besorgungen erledigt, vorgelesen, Hände gehalten oder mit einer fahrbaren Bibliothek Bücher zum Lesen angeboten.

Hintergrund:

Zum Verbund gehören die Kliniken in Hennigsdorf, Oranienburg und Gransee mit 850 Betten/Tagesklinik-Plätzen und fast 2.000 Beschäftigten. Jährlich werden in allen drei Kliniken im Durchschnitt 26.000 Patienten stationär und in den Kliniken, den Medizinischen Versorgungszentren und der Poliklinik der Oberhavel Gesundheitszentrum GmbH weitere 153.000 Patienten ambulant behandelt. 2011 wurde zudem die Rettungsdienst Oberhavel GmbH mit 220 Beschäftigten und 11 Rettungswachen in die Oberhavel Kliniken GmbH integriert.